Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen

Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Band: 32 (1959)

Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

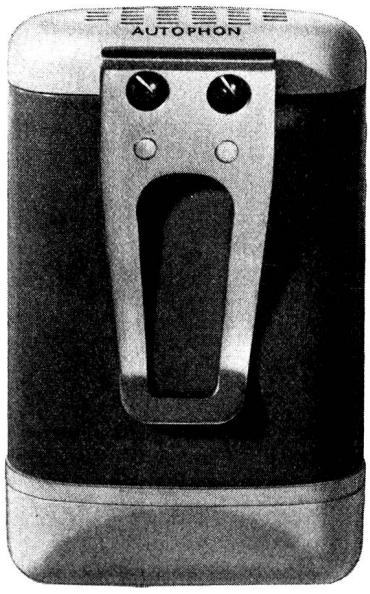
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Suchanlage in der Brusttasche



Der Miniaturempfänger — in die Tasche gesteckt — übermittelt das ausgestrahlte Rufzeichen, einen nur für den Gesuchten hörbaren Ton. Er bedeutet: «Ans nächste Telephon, bitte». Die Anlage ist mit der automatischen Telephonanlage so kombiniert, dass alle Suchvorgänge via Telephonapparat ausgelöst und beantwortet werden. — Die Anlage ist voll transistoriert, daher sehr betriebssicher, braucht wenig Strom und benötigt kaum Unterhalt. Die Schlaufenverstärker in den einzelnen Gebäudeteilen sind über eine zweiadrige Telephonleitung mit der Zentrale verbunden, was das Leitungsnetz verbilligt.

Der Taschenempfänger ist ein modernes Volltransistor-Gerät. Lebensdauer seiner Batterie 2000 Stunden.
Modell A (26 x 56 x 95 mm) mit leisem Rufton für Spitäler und Büros,
Modell B (26 x 56 x 131 mm) mit lautem Rufton, für lärmige Räume.

Autophon baut Personensuchanlagen mit Zahlensignal und solche mit drahtlosen Empfängern. Welches System sich im Einzelfall besser eignen wird, ergibt sich aus dem sorgfältigen Abwägen beider Systeme gegeneinander. Dazu stehen unsere erfahrenen Fachleute zur Verfügung.

AUTOPHON

Fabrik in Solothurn — Technische Büros in Zürich, Basel, Bern